

Hei Suomi!

ArbeitnehmerInnenvertretung in Finnland



Im Rahmen meines EU-Praktikums der Sozialakademie im Mai 2022 konnte ich mir einen großartigen Einblick in die Arbeitswelt von Finnland machen. Die Kolleginnen und Kollegen vom Büro der Gewerkschaft PAU standen mir zur Seite und so kam es zu einem umfangreichen Informationsaustausch.

PAU ist eine starke Gewerkschaft der Post-, Medien- und Logistikarbeitnehmerschaft in Finnland und zugleich auch mit ca. 20.000 Mitgliedern die größte ArbeitnehmerInnen-Organisation der finnischen „posti“.

Im Vergleich zur österreichischen Gewerkschaftsorganisation gibt es in Finnland eine Vielzahl an Gewerkschaften die den 3 Dachorganisationen SAK (mehrheitlich für Arbeiter zuständig), STTK (vertritt die Mehrheit der Angestellten) und AKAVA (Akademiker) untergeordnet sind.



Vorstandssitzung in Mikkel

Ich sprach vor verschiedenen Gremien über die Herausforderungen unserer täglichen Gewerkschaftsarbeit und konnte mich bei mehreren Dienststellenbesuchen mit den finnischen Kolleginnen und Kollegen austauschen.

Bei der Einladung zu einem Gespräch im Parlament lernte ich auch die ehemalige Arbeitsministerin Tarja Filatov kennen. Sie erklärte mir, dass in dieser Regierung Gewerkschaften und Politik gut zusammenarbeiten.



mit PAU-Gewerkschafter Juha Jaatinen und Parlamentsmitglied Tarja Filatov

Finnlands jüngste Vergangenheit ist auch von großen Arbeitskämpfen geprägt, z. B. der 112tägige Streik in der Papierindustrie.

Aber auch die PAU sah sich im Jahr 2019 vor großen Herausforderungen und konnte mit der Kraft anderer solidarischer Gewerkschaften die Löhne der PostmitarbeiterInnen sichern.



Besuch eines finnischen Postverteilzentrums der „postti“

Mit diesem Blick über den Tellerrand der österreichischen Arbeitswelt hinaus und um viele Erfahrungen reicher, kehrte ich mit neuen Kontakten im Rückreisegepäck von meinem Europapraktikum zurück.

Johann Prutsch